



Stefan Gemmel (l.) erzählte den Kindern und ihrer Klassenlehrerin Theresa Adams, wie Bücher entstehen. Foto: pa/Schmitz

Kleine Bücherwürmer

WORKSHOP Autor Stefan Gemmel zeigt Grundschulern, wie Bücher entstehen

Von
Anita Pleic

SAULHEIM. Ganz gespannt sitzen die Schüler der Klasse 3a der Saulheimer Grundschule gemeinsam mit ihrer Lehrerin Theresa Adams und Schulleiter Josef Hulthen in ihrem Klassenraum und lauschen fasziniert und gebannt dem, was Stefan Gemmel aus der Welt der Kinderbuchautoren erzählt. Und der lässt die Phantasie der Kinder blühen, entführt sie auf eine Reise in die Welt der Geschichten, lässt sie miterleben, wie Simon, eine Figur aus seinem Buch „Schattengreifer“, in ein Abenteuer startet, nachts auf das Meer hinaus fährt und dort ein Schiff besteigt, das ihn schon in seinen Träumen mit leuchtenden Augen angeschaut hat – und damit gelingt es Gemmel, die Zuhörer Teil der Geschichte werden zu lassen und ihnen das Gefühl zu geben alles ganz hautnah mitzerleben.

Wer nun die Hauptfigur im Buch ist und wer der Gegen-

spieler? Das ist für die Kinder leicht zu beantworten. Schließlich hat Gemmel am Vormittag schon einen richtigen Lese- und Schreibworkshop gemacht, ihnen erklärt, wie eine Geschichte, die zunächst nur in seinem Kopf lebt, den Weg zwischen zwei Buchdeckel findet. Und schnurrstracks hatten die kleinen Nachwuchsautoren eine eigene Geschichte parat, von Cora, die im Internat lebt und dort auch vieles erlebt. „Er hat die Kinder in die vielen Rollen schlüpfen lassen, die dazu gehören, wenn ein Buch entsteht, vom Autor bis zum Illustrator“, erzählt der Schulleiter, der ganz begeistert ist von Gemmels Art auf Kinder zuzugehen und davon, wie sehr die Schüler mitmachen.

Die sind allesamt echte Leserratten und die Liste der Lieblingsbücher entsprechend lang. „Mama, ist Oma jetzt eine Wolke?“, bennent Irska ihr Lieblingsbuch. Bei ihren Mitschülerinnen Lea und Michelle ist die Hexe Lili ganz hoch im

Kurs und bei den Jungs sind die „Drei Fragezeichen“ dabei und das „Magische Baumhaus“ oder auch das „Magische Drachenauge“.

Ganz begeistert ist auch Gemmel von den Kindern, die ihm Löcher in den Bauch fragen und viele Ideen haben. „Das sind ganz aufgeweckte, lesebegeisterte Kinder“, freut sich der Autor, der eine ganze Kiste Bücher für die Klasse dabei hatte. Möglich gemacht wurde sein Besuch durch die Aktion „Wasserkästen für Bücherkisten“ des Friedrich-Bödecker-Kreises und des Sponsors Hochwald Sprudel. Ausgewählt wurde die Saulheimer Grundschule, genau wie zwei sechste Klassen des Alzeyer Elisabeth-Langgässer Gymnasiums auf Grund ihrer Bewerbungen. Den Autor durfte sich die Schule wählen. „Und er hat das wunderbar gemacht“, freute sich Hulthen, während die Kinder weiter der Geschichte von Simon lauschten und ein Stück Autorenwelt kennenlernten.